

10. DANKSAGUNGEN

In erster Linie bedanke ich mich bei meinem Mentor Prof. Dr. Ferdinand Hucho, ohne dessen immerwährende Unterstützung und Förderung ich niemals erfahren hätte, welche persönliche Bedeutung und Genugtuung mir das Forschen verschafft.

Ich danke Prof. Dr. Gerd Multhau für die Übernahme der sicher nicht ausschließlich angenehmen Zweitbegutachtung.

Für die vielen anregenden wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Diskussionen an gemeinsam verbrachten Abenden im Labor, während verschiedener Konferenzen und bei privater Gelegenheit danke ich Dr. Mathias Dreger, Lisa Münter, Chandan Goswami und Denise Kottwitz.

Für die zumindest immer fruchtbare Zusammenarbeit bedanke ich mich bei Dr. Wolfgang Schröder, Dr. Clemens Gillen und Beatrice Petter von der Grünthal GmbH, Dr. Wolfgang Blenau und Jana Schlenstedt von der Universität Potsdam und natürlich unserem Molekularbiologen Dr. Olaf Bender.

Ein ganz besonderer Dank geht an Hermann Bayer, Giampiero Bandini sowie Doris Krück und Peter Franke für ihre außergewöhnliche Hilfsbereitschaft und Unterstützung bei der Durchführung verschiedenster Experimenten.

Bedanken möchte ich mich außerdem bei Dr. Henning Otto und Dr. Chris Weise für ihre stete Bereitschaft zur wissenschaftlichen Diskussion.

Ein herzlicher Dank gilt Katharina Hoffmann für ihre stets spontane Hilfsbereitschaft und Unterstützung beim erledigen der tausend kleine Dinge, die nicht unmittelbar mit der Wissenschaft im Zusammenhang stehen.

Zu guter Letzt bedanke ich mich bei meiner Freundin Linda Setiawan für ihr außergewöhnliches Verständnis und die liebevolle Unterstützung während der zurückliegenden Wochen und Monate.